

Rettungssanitäter werden!

Damit haben Sie sich für einen Beruf entschieden, in dem Sie mit den unterschiedlichsten Menschen zu tun haben. Alle diese Menschen erwarten von Ihnen eines: Dass Sie ihnen in einer Notlage **effektiv und kompetent helfen**.

Voraussetzung dafür ist eine fundierte und passgenaue Ausbildung. Dies gilt umso mehr, als im Rahmen der Ausbildung zum Notfallsanitäter mehr Kompetenzen auf die nicht-ärztlichen Mitarbeiter übergehen. Das bedeutet auch für Sie als Rettungssanitäter ein **Mehr an Verantwortung**. Sie werden nach dem Notfallsanitäter die 2. Frau, der 2. Mann im Rettungswagen sein. Unser „Medienpaket“ geht daher zum Teil bewusst über das seit mehreren Jahrzehnten mehr oder weniger festgeschriebene Standardwissen für Rettungssanitäter hinaus. Es will Sie fit machen für höhere Anforderungen, die ein Berufsbild im Wandel mit sich bringt.

Zentrale Säule ist das **Lehrbuch**. Es stellt sicher, dass Sie sich im oft ganz neuen Stoff optimal orientieren und diesen auf Anhieb verstehen können. Jedes Kapitel beginnt mit einer Mindmap mit den wichtigsten Inhalten und der entsprechenden Seitenzahl. In den Kapiteln sind die Inhalte **klar strukturiert** und mit **zahlreichen Abbildungen** illustriert – so werden auch komplexe Abläufe und Inhalte verständlich und nachvollziehbar. Zentrale Fakten sind in „**Retten to go**“-Lernboxen zusammengefasst und farbig hervorgehoben. Mit Hilfe dieser Schnelllernstrecke können Sie sich die vielen Einzelheiten gut merken und z.B. vor einer Prüfung die wesentlichen Informationen rasch wiederholen.

Die Beschreibung der einzelnen Notfälle beginnt grundsätzlich mit den **wichtigen Leitsymptomen**: Die Patienten präsentieren Ihnen ja keine fertige Diagnose, sondern schildern ihre individuellen Beschwerden. Auch die therapeutischen Maßnahmen orientieren sich an dem, was Ihnen im Alltag hilft. **Basismaßnahmen** beschreiben, was im konkreten Notfall eigentlich immer und grundsätzlich zu tun und zu beachten ist – sie fallen häufig in Ihren Tätigkeitsbereich als Rettungssanitäter. Die **erweiterten Maßnahmen** hingegen umfassen eher invasive, weiterführende Tätigkeiten oder eine Anpassung der Therapie an besondere Gegebenheiten. Im Buch wird bewusst auf ganz konkrete Rollenzuschreibungen verzichtet, da es vom jeweiligen Notfall und vom jeweiligen Rettungsdienstteam abhängt, wer welche

Aufgaben übernimmt bzw. übernehmen darf. Bislang gibt es keine überregionalen Regelungen, die dies allgemeingültig festlegen. Ein „Mehr“ an Wissen schadet jedoch in keinem Fall, da das oberste Ziel die bestmögliche Patientenversorgung sein muss und deshalb jedes Teammitglied ausreichend kompetent sein sollte.

Um Ihnen den Übergang von der Theorie in die rettungsdienstliche Praxis zu erleichtern, sind immer wieder **Fallbeispiele** in den Text eingestreut. Sie werden zunächst nur angerissen und erst am Ende eines Notfallbildes „aufgelöst“. Dies gibt Ihnen die Chance, erst einmal selbst zu überlegen: Was sollte ich in dieser Situation tun? Was wären meine nächsten sinnvollen Maßnahmen? Ihre eigenen Überlegungen können Sie dann mit der im Anschluss präsentierten „offiziellen“ Lösung vergleichen und die Grundlagen im Kapitel nochmals nachlesen. So gewinnen Sie Sicherheit und haben konkrete Notfallsituationen im Kopf, die Ihnen im realen Fall helfen, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

„Rettungssanitäter“ ist jedoch mehr als ein Buch! Mit der **Retten-to-go-App** können Sie auf sämtliche Retten-to-go-Inhalte zugreifen und haben so die Essenz des Buches immer auf Ihrem Smartphone dabei. So können Sie die Kerninhalte jederzeit nachschlagen, Lücken schließen und Wissen festigen.

Zu wichtigen Arbeitstechniken finden Sie außerdem **ständig aktualisierte Videos** im Netz, die Ihnen über die Texte und Fotoserien im Buch hinaus helfen, das korrekte Vorgehen zu erfassen.

All dies konnte nur realisiert werden, weil sich viele Menschen dafür begeistert haben. Von Verlagsseite möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Autoren, Fachbeiräten, Fotomodellen und Grafikern bedanken – und natürlich auch bei den Rettungsdienstschulen, bei denen wir unsere Fotoshootings durchführen konnten. Wir sind sehr dankbar für die gute Zusammenarbeit mit Herrn Sebastian Koch von der SRH-Hochschule für Gesundheit in Gera sowie mit Herrn Marco Schwarz und Herrn Armin Hess sowie Herrn Rico Kuhne von der DRK Landesschule Baden-Württemberg. Nur mit der Unterstützung und dem großen Engagement aller Beteiligten konnte das Buch in der vorliegenden Qualität realisiert werden.

Bei Ihrer Ausbildung und Tätigkeit im Rettungsdienst wünschen wir Ihnen viel Freude und Erfolg!



Ihr Verlagsteam